

IHR DIREKTER WEG ZUR SELBSTHILFE – UNSER SELBSTHILFEBEAUFTRAGTER

Wir wollen die Zusammenarbeit bewusst gestalten und arbeiten eng mit den Selbsthilfegruppen und dem örtlichen Selbsthilfebüro Kreis Coesfeld / Kreis Borken des Paritätischen zusammen.

Der zentrale Ansprechpartner für Mitarbeiter, Patienten und Angehörige im Evangelischen Lukas-Krankenhaus Gronau ist der Selbsthilfebeauftragte Jürgen Jaschke.

Unser Selbsthilfebeauftragter ist Ansprechpartner

- ▶ für Patientinnen und Patienten, die an einer Selbsthilfegruppe interessiert sind: Beratung und Vermittlung an die kooperierenden Selbsthilfegruppen und an das Selbsthilfebüro
- ▶ für Selbsthilfegruppen, die im Hause aktiv sind: Beratung und Unterstützung in der Kooperation
- ▶ für Kolleginnen und Kollegen im Hause: Aktive Weiterentwicklung der Zusammenarbeit



Sie werden uns gut finden!



01/21 Ev. Lukas-Krankenhaus Gronau gGmbH; Bild: EVK Gronau; Shutterstock



**MUT MACHEN – KRAFT SCHÖPFEN –
LEBENSFREUDE GEWINNEN!**

Kontakt

Jürgen Jaschke, Leiter Sozialdienst
zu erreichen über die Zentrale oder:

Telefon 0 25 62 / 79 - 347

Telefax 0 25 62 / 79 - 455

E-Mail juergen.jaschke@valeo-kliniken.de

Evangelisches Lukas-Krankenhaus Gronau gGmbH

Zum Lukas-Krankenhaus 1 · 48599 Gronau

Telefon 0 25 62 / 79 - 0

Telefax 0 25 62 / 79 - 200

www.lukas-gronau.de · info.gronau@valeo-kliniken.de

**SELBSTHILFEFREUNDLICHES
LUKAS-KRANKENHAUS GRONAU**

SELBSTHILFEFREUNDLICHKEIT IM EVANGELISCHEN LUKAS-KRANKENHAUS GRONAU

Sie als Patient oder Angehörige wünschen sich Austausch und Begegnungen mit Gleichgesinnten zur Bewältigung Ihrer Situation?

Wir möchten Patienten helfen, den Zugang zur Selbsthilfe zu finden.

In diesem Falblatt möchten wir Ihnen unseren Selbsthilfebeauftragten Jürgen Jaschke vorstellen. Er wird Sie gern beraten und Ihnen die Zugangswege zu Selbsthilfegruppen im Evangelischen Lukas-Krankenhaus Gronau aufzeigen.

Informationen und Flyer zu den Selbsthilfegruppen erhalten Sie auch an den Informationstafeln im Foyer, auf den Stationen und auf der Webseite des Lukas-Krankenhauses.

Das Evangelischen Lukas-Krankenhaus Gronau:



Ausgezeichnet vom Netzwerk

**Selbsthilfefreundlichkeit
und Patientenorientierung
im Gesundheitswesen**

Engagement unterstützen:

Selbsthilfegruppen werden vom Krankenhaus in ihren Aktivitäten vielfältig unterstützt.

Das Leben in die Hand nehmen:

Gemeinsame Aktivitäten in der Gruppe von Gleichbetroffenen wirken positiv und helfen, Lebenslust und Freude wiederzufinden. Selbsthilfegruppen ergänzen somit Kompetenzen des Krankenhauses.

Mut machen und Selbstbewusstsein fördern:

Die Gemeinschaft in der Gruppe hilft Ihnen dabei, mit der Erkrankung besser zurechtzukommen. Wir informieren Sie über die kooperierenden Selbsthilfegruppen.

Verbesserung der Patientenorientierung:

Impulse aus der Selbsthilfe werden gehört und fließen in die Gestaltung und Entwicklung der Patienten- und Angehörigenangebote ein.

Über die Krankheit informiert sein:

Selbsthilfegruppen kooperieren mit uns und helfen, Ihr Wissen in Bezug auf Ihre Erkrankung zu erweitern. Durch Wissens- und Erfahrungsaustausch bekommen Sie Tipps und Anregungen für den Umgang mit der Erkrankung.